

# Pressemitteilung

Rendsburg, 20.11.2020

## Fahrbüchereien als Dritter Ort:

### Kick-off-Veranstaltung stellt Weichen für innovatives Zukunftskonzept

**Mit einer digitalen Kick-off-Veranstaltung startete in dieser Woche die Entwicklung eines innovativen Zukunftskonzepts für die 13 Fahrbüchereien im Land. Das auf zwei Jahre ausgelegte Projekt ist wegweisend für die Weiterentwicklung des Fahrbüchereiwesens in Schleswig-Holstein.**

Zum Projektstart wurden die fünf Pilotgemeinden Christiansholm, Haale, Neuwittenbek, Sehestedt und Tetenhusen vorgestellt, in denen in den kommenden Monaten mit breiter Bürgerbeteiligung neue Ideen für die Fahrbücherei entwickelt werden. Aufgrund der Corona-Beschränkungen lud der Büchereiverein Schleswig-Holstein zu einer digitalen Auftaktveranstaltung mit Workshop-Charakter ein, um gemeinsam mit den Bürgermeistern der beteiligten Pilotgemeinden und den Vertretern von Amt, Kreis und Land die Weichen für das Vorhaben zu stellen.

Für die Umsetzung konnte der renommierte, auf Bibliotheken spezialisierte Strategieberater Andreas Mittrowann gewonnen werden. Gemeinsam mit dem niederländischen Designer und Autor Aat Vos stellte Mittrowann das Konzept „Dritter Ort“ vor, der als Platz des Zusammentreffens Menschen die Möglichkeit der Begegnung mit Kunst und Kultur bietet. Begleitet wurde die Veranstaltung vom Berliner Grafiker Robin Hotz, der die Ergebnisse als „Graphic Recording“ visuell protokollierte.

Die Pilotgemeinden befassten sich mit der Frage, wie die Fahrbücherei in den Gemeinden zu einem Dritten Ort werden kann, und formulierten Erwartungen an das Projekt: Als lebendiger Lern- und Begegnungsort für die Bevölkerung soll die Fahrbücherei künftig sichtbarer in den Gemeinden werden. Längere und häufigere Haltezeiten an einem zentralen Standort, ein attraktives Schulungs- und Veranstaltungsangebot und Partnerschaften mit lokalen Einrichtungen sollen den Grundstein für einen neuen, lebendigen Marktplatz in den Gemeinden legen.

Gemeinsam mit den Menschen vor Ort und in enger Zusammenarbeit mit der lokalen Politik sowie Partnern wie Volkshochschulen und MarktTreffs als wichtige Nahversorger in den Gemeinden finden ab Anfang 2021 Zukunftswerkstätten in den Pilotgemeinden statt. Ziel ist es, Konzepte zu entwickeln, um Fahrbüchereien als offene und kommunikative Treffpunkte, verlässliche Informationszentren und digitale Kompetenzpartner in den Gemeinden zu stärken.

Das Pilotvorhaben setzt wichtige Impulse für die Weiterentwicklung des Fahrbüchereiwesens in Schleswig-Holstein. Die im Kreis Rendsburg-Eckernförde entstehenden Ideen sollen künftig auf andere Fahrbüchereigemeinden im ganzen Land übertragen werden. Insgesamt 13 Fahrbüchereien

versorgen derzeit 575.434 Menschen an 1.964 Haltstellen in 566 Gemeinden. Sie haben in den Fahrzeugen und in den Magazinen einen Medienbestand von 320.434 Medien und erzielten damit im vergangenen Jahr 917.133 Entleihungen.

Das vom Büchereiverein Schleswig-Holstein initiierte Vorhaben wird von der Kulturstiftung des Bundes im Rahmen ihres Programms „hochdrei – Stadtbibliotheken verändern“ über einen Zeitraum von rund zwei Jahren mit 200.000 Euro gefördert. Das Land Schleswig-Holstein beteiligt sich mit zusätzlichen 20.000 Euro.

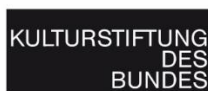
*Der **Büchereiverein Schleswig-Holstein** ist Träger von 13 Fahrbüchereien und der **Büchereizentrale Schleswig-Holstein** als zentrale Dienstleistungseinrichtung für öffentliche Büchereien in Schleswig-Holstein. Sie bietet u.a. Anschaffungsempfehlungen, die zentrale Medienbestellung und -bearbeitung, technische Unterstützung und Fortbildungen an.*

Weitere Informationen unter [www.bz-sh.de](http://www.bz-sh.de).

*Mit ihrem Programm „**hochdrei – Stadtbibliotheken verändern**“ will die **Kulturstiftung des Bundes** die Stadtbibliotheken in ihrer Rolle **als kooperationsfreudige und teilhabeorientierte Kulturorte** stärken. Das Programm will Raum schaffen für unkonventionelle Ideen und kreative Formate, die es den Stadtbibliotheken auf Dauer ermöglichen, sich als **offene Orte der Begegnung** zu etablieren. Die Kulturstiftung des Bundes fördert das Programm in den Jahren 2018–2022 mit insgesamt 5,6 Mio. Euro.*

Weitere Informationen unter [www.kulturstiftung-bund.de/hochdrei](http://www.kulturstiftung-bund.de/hochdrei)

Gefördert im Fonds



## Kontakt

### **Büchereizentrale Schleswig-Holstein**

Wrangelstr. 1, 24768 Rendsburg

#### **Öffentlichkeitsarbeit:**

Lisa Wetendorf, E-Mail: [wetendorf@bz-sh.de](mailto:wetendorf@bz-sh.de)

#### **Projektleitung:**

Kathrin Reckling-Freitag, E-Mail: [reckling-freitag@bz-sh.de](mailto:reckling-freitag@bz-sh.de)